

## Infobrief Frühjahr 2009

Liebe Mitglieder und Interessierte,

in unregelmäßigen Abständen geben wir Ihnen einen Überblick über die Aktivitäten, die der Schulförderverein angeregt, begleitet, gefördert und finanziert hat. Alle Projekte des Fördervereins in diesem Infobrief aufzulisten würde mit Sicherheit den Rahmen sprengen, deshalb haben wir uns auf die wesentlichen Punkte beschränkt. Unsere Aktionen und Fördermaßnahmen haben mit dazu beigetragen, das Schulleben im Schulzentrum weiter positiv zu gestalten. Immerhin rund 60.000,- EUR betrug das Ausgabevolumen, das wir in den letzten beiden Jahren bewegt haben. Darauf können wir alle ein wenig stolz sein, denn jeder Cent floss in die Förderung der Schulen.

### Schulübergreifende Aktivitäten

---

Ein besonderes Anliegen des Schulfördervereins ist es, die verschiedenen Schulformen im Schulzentrum gemeinsam anzusprechen. Dies gelingt bei der Ausgestaltung von Vortragsveranstaltungen, dem Second-Hand-Basar sowie schulübergreifender Präventionsarbeit.

Es gab immer wieder herausragende Vortragsveranstaltungen. Hervorzuheben ist der Vortrag von Jan-Uwe Rogge zum Thema Pubertät. Die von über 200 Menschen besuchte Veranstaltung war ein voller Erfolg und ein Beleg für viele Unsicherheiten unter den Eltern im Umgang mit ihren heranwachsenden „Rebellen“. Kleiner Tipp: Eine Wiederholung ist geplant. Mehr verraten wir aber noch nicht.

Neuland haben wir vor einiger Zeit mit der Szenischen Lesung mit Juraj Sivulka betreten. Dieser wunderbare Rezitationsabend über das Leben des Schriftstellers Theodor Storm blieb vielen Besuchern in Erinnerung. Die Veranstaltung fand so guten Anklang, dass Herr Sivulka und sein Team am 13. März mit großem Erfolg eine weitere Lesung – diesmal mit Ausschnitten aus dem Werk von Heinrich Heine - im Forum des Schulzentrums aufführen wird.

Ein weiterer Schwerpunkt sind Veranstaltungen zu den Themenbereichen Erziehung und Prävention, die wir weiter unten behandeln.

Seit vielen Jahren findet in regelmäßigen Abständen ein Second-Hand-Basar im Schulzentrum statt. Das Organisationsteam um Ingrid Brunotte, Frauke Buchroth und Petra Schäfer stellte jedoch in der letzten Zeit eine zunehmend schwächere Resonanz fest. Schweren Herzens haben wir daher gemeinsam vereinbart, den Basar nicht weiter fortzuführen, zumal in Bruchhausen-Vilsen zahlreiche weitere Second-Hand-Veranstaltungen angeboten werden. Einen herzlichen Dank an das Team. Das Schulgeschirr, welches wir für immerhin 400 € angeschafft haben, kann weiterhin ausgeliehen werden. Ansprechpartner ist vorläufig Bernd Brümmer.

## **Förderungen und Aktionen in der Grundschule**

---

Fast schon Tradition hat der Gutschein, den der Förderverein bei der Einschulung der Erstklässler allen 1. Klassen sowie dem Schulkindergarten überreicht hat. Die Klassen verwenden das Geld für die Anschaffung bzw. Aufstockung des Spielbestandes. Bei den regelmäßigen Schulhofpflegetagen haben wir wieder die Getränke gesponsert.

Schlichtweg das Highlight für die Grundschule stellt die kürzlich in Betrieb genommene Küche dar. Mit viel Einsatz und hohem Engagement schafften es die Initiatoren Angela Fischer, Bernd Brümmer und Edda Ulbrich, die notwendigen Finanzmittel zu beschaffen und die Organisation, Mitfinanzierung und Ausführung der Malerarbeiten in Eigenleistung vorzunehmen. Unser besonderer Dank den Sponsoren Küchenwelt Klingeberg, KSK Syke, Malerfirma Lausch, Bauzentrum Schierholz, Wulf Haustechnik, EON Avacon, Akzo Nobel Farbe & Heimtex GmbH, Gemeinde Bruchhausen-Vilsen. Das Investitionsvolumen betrug 9.500,- €.

Die von Angela Fischer und Bernd Brümmer organisierte Schulranzensammlung zu Gunsten von Waisenkindern in Litauen war ein voller Erfolg. Es kamen annähernd 100 noch überwiegend gut erhaltene Schulranzen zusammen, die von Insassen der JVA Vechta abgeholt, überholt und nach Litauen verbracht wurden. Auch hier ist eine Wiederholung vorgesehen.

Schon Kinder in der Grundschule sollen frühzeitig in dem sinnvollen Umgang mit Computern vertraut gemacht werden. So wurden mit Unterstützung der KSK Syke sämtlicher PC-Arbeitsplätze auf Flachbildschirme (ca. 40 Stück) umgerüstet. Zusammen mit den vom Schulförderverein bezahlten PC-Tischen verfügt die Grundschule nun über eine ansehnliche EDV-Ausstattung.

In Angriff genommen wurde der schon für 2007 geplante Kinder-Kunstkalender. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Der Kalender, der in einer Auflage von 150 Stück gedruckt und Ende letzten Jahres zu erwerben war, fand bei Kindern und Erwachsenen großen Anklang. Ohne die folgenden Sponsoren hätte diese Projekt nicht realisiert werden können: Lindenberg-Apotheke, Benjes Immobilien, Fotostudio Behrens, Cafe Kornau, VGH Agentur Schwedcke, Das Syndikat – Dipl.-Ing. Kai Fischer, Autohaus Witschke, Buchhandlung Erich Meyer.

Gerne hat der Förderverein wieder die Leseeltern finanziell unterstützt und für die ersten Klassen das Präventionsprojekt "Anna und der Bus" der Busunternehmen finanziert. Hier ging es um die Schulung für die Erstklässler zum Verhalten an der Bushaltestelle, im Bus, bei Unfällen usw.

Seit 1995 wird das Projekt „Umweltschule in Europa“ über das Niedersächsische Kultusministerium angeboten. Die Grundschule hat sich um dieses Prädikat beworben. Bernd Brümmer und Angelika Potratz konnten diese Auszeichnung vor kurzer Zeit entgegennehmen. In diesem Zusammenhang steht auch die Umgestaltung der Rasenfläche im Innenhof zu einer Wildstaudenfläche. Unter Mithilfe von Schüler aus den Garten AG's der 3. und 4. Klassen der Grundschule und Gärtnerschülern des Berufsbildungszentrum Dr. Jürgen Ulderup. wurden 680 Wildstauden gepflanzt. Finanziert hat diese Aktion der Schulförderverein.

Zur Förderung der musischen Aktivitäten an der Grundschule finanzierte der Schulförderverein ein Keyboard sowie 15 Notenständer für die Fachschaft Musik.

## **Förderungen in der Haupt- und Realschule**

---

Auch in der Haupt- und Realschule hat sich der Schulförderverein engagiert und konnte gemeinsam mit engagierten Lehrkräften Aktionen unterstützen. Hervorzuheben sind für das Jahr 2008 folgende Aktivitäten:

Für verschiedene AG's wurden einige technische Geräte angeschafft, z. B. zwei Play-Stations 2 mit Sing Star, DVD/VHS Player.

Besondere Schwerpunkte bildeten verschiedene Trainingsmaßnahmen, z. B. Selbstbehauptungstraining, Kompetenztraining und Präventionsarbeit für Mobbing. An den Trainings, die in regelmäßigen Abständen wiederholt werden, nahmen mehrere Klassenstufen teil. Der Förderverein unterstützt das Engagement von Anja Westers sehr gerne.

Für die neuen fünften Klassen konnten Klassenfindungsfahrten mit unterstützt werden, fast obligatorisch waren dabei die Begrüßungsgutscheine, die im Übrigen alle Schulanfänger – auch in der Grundschule und auf dem Gymnasium – erhielten.

Ein besonderes Vergnügen bereitete die Projektförderung des Schulchors durch die Bezuschussung der Gesangsausbildung der Solo-Sängerinnen. Ganz besonders freuen wir uns, dass der Chor an der Endausscheidung für den vom Rotary Club veranstalteten Musikwettbewerb der Schulen in diesem Jahr erfolgreich teilgenommen hat.

Für die Gestaltung der Mensa wurde der Schulförderverein gebeten, einen Kicker anzuschaffen. Dass sich die Investition in Höhe von 500,- EUR richtig gelohnt hat, kann man in jeder Pause erneut feststellen. Nutznießer sind alle Schülerinnen und Schüler des Schulzentrums.

Der Schülerwettbewerb „The Big Challenge“, den der Förderverein mit 200,- EUR fördert, steigert die Sprachkompetenz und verspricht Spaß und Spannung. Etwa 70 Schüler aus verschiedenen Jahrgangsstufen der HRS nehmen freiwillig an diesem bundesweiten Wettbewerb teil.

Ein anspruchsvolles Theaterstück soll im April allen älteren Schülern der Haupt- und Realschule und des Gymnasiums vorgestellt werden. Das anspruchsvolle Stück „Die Ratten“ soll am 20. April aufgeführt werden und erwartet viel Aufmerksamkeit.

## **Aktivitäten im Gymnasium**

---

Mit zwei bemerkenswerten Projekten, die mit beachtlichem Aufwand initiiert worden sind, konnten wir den Schülern des Gymnasiums viel Freude bereiten. Im Jahr 2007 ist es gelungen, den kompletten Instrumentensatz für die zweite Bläserklasse am Gymnasium allein durch Spenden finanziert zu bekommen. Nochmals ein herzliches Dankeschön an die Finanziers: die TUI Stiftung, die EWE Stiftung, die Volksbanken-Stiftung, den Lions Club und die Rotarier. Auch der Schulträger hat sich beteiligt

Einen weiteren großen Erfolg verbuchten wir mit der Einrichtung einer Informatik-AG, die etwa 20 Schüler besuchen. Der Anstoß zur Anschaffung und zum Sponsoring durch die Kreisparkasse haben wir für die zehn programmierbaren Lego - Roboter gegeben.

Als großen Erfolg hat das Gymnasium das Projekt „Dialog der Religionen“ verbucht, das wir unterstützt haben und das einen Preis der Ippen-Stiftung gewonnen hat. Von diesem Preisgeld wurden unter anderem ein Multi-Media-Wagen sowie Lesepulte für die gesamte Schülerschaft gekauft.

Unterstützung gab es auch für ein Projekt zum Thema „Europa“. Zusammen mit heimischen Künstlern wurden mehrere Theaterszenarien entwickelt und vorgestellt. Außerdem wurden bei diesem Projekt von den Schülern großformatige Bilder gemalt. Die Mittel zur Verwirklichung dieser Idee stammten noch aus der Ippen-Stiftung.

Damit die Schüler ihre Arbeiten auch in einem angemessenen Rahmen präsentieren können, haben wir die Kosten im letzten Jahr für die Anschaffung von 6 Infotafeln übernommen. Die Tafeln werden in Kooperation zwischen den einzelnen Schulzweigen eingesetzt.

Spannend war der Ausscheidungswettbewerb, an der die Schach AG unter Leitung von Herrn Sivulka teilgenommen hat. Die Schüler haben sich erfolgreich „geschlagen“ und einen guten Platz belegt. Herzlichen Glückwunsch!

Präventionsarbeit wird auch im Gymnasium groß geschrieben. So wurde für die Schüler der 7. – 9. Klassen ein Projekt zur Alkohol-Prävention von der Polizei Diepholz durchgeführt. Eine weitere Veranstaltung zum Thema Medienkompetenz (Internet-Risiken etc.) richtet sich an die 7. und 8. Klassen und wird bei einer Abendveranstaltung am 23. März 2009 den Eltern des Gymnasiums und der Haupt- und Realschule vorgestellt.

Auch dies soll nicht unerwähnt bleiben: Ein Schüler-Staubsauger, den der Förderverein vor kurzer Zeit angeschafft hat, hilft den Schülern, nach getaner Arbeit ihren Arbeitsplatz immer sauber zu halten.

Der Schulförderverein möchte am Gymnasium in der nächsten Zeit die Einrichtung der neuen Schulbibliothek mit begleiten. Auch überlegen wir, inwieweit Jungen stärker als bisher gefördert werden können. Anregungen sind herzlich willkommen!

**Allen engagierten Helfern noch einmal herzlichen Dank für ihre Unterstützung!**

**Unser Wunsch an Sie: Um unsere Kinder wirkungsvoll zu fördern und ihnen ein positives Umfeld zu bieten, braucht der Schulförderverein ideelle und auch finanzielle Unterstützung. Mit 259 Mitgliedern sind wir eine Gemeinschaft, die noch weiter wachsen will. Treten Sie daher noch heute – falls noch nicht geschehen - dem Verein bei. Es lohnt sich – vor allem für Ihre Kinder.**

Es grüßt Sie sehr herzlich

**Der Vorstand**

*Elke Benjes   Manuela Brauner   Angela Fischer   Nicole Reuter   Edda Ulbrich  
Bernd Brümmer   Matthias Kühnling   Joachim Meyer   Harald Stellmann*

---

## ***Beitrittserklärung***

**Hiermit trete ich ab .....dem Schulförderverein Bruchhausen-Vilsen e. V. bei.**

Name, Vorname .....

Geboren am ..... Telefon .....

Straße, Wohnort .....

Datum, Unterschrift .....

Mein Kind besucht zur Zeit:   Schule .....   Klasse .....

### **Hauptsächliche Verwendung meines Beitrages**

(zutreffendes bitte ankreuzen; es ist nur eine Auswahl möglich)

Schulzentrum allg.    Grundschule    Haupt- und Realschule    Gymnasium

**Einzugsermächtigung:** Mein Jahresbeitrag beträgt ..... EURO

(mind. 12,00 EUR) und soll einmal jährlich abgebucht werden:

Konto-Nr. ....BLZ ..... Bank.....

Datum, Unterschrift Kontoinhaber.....

*Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Satzung des Fördervereins an.  
Bankverb.: Kreissparkasse Bruchhausen Konto Nr. 1510003856 BLZ 291 517 00*

Bitte diese Mitteilung an Joachim Meyer, Schillerstr. 7, Bruchhausen-Vilsen weiterleiten.